

Wiederholungsfragen zur dritten Veranstaltung

1. Stellen Sie kurz das Prüfungsschema eines Arbeitsunfalls dar!
2. Welche Voraussetzungen muss eine Person erfüllen, damit sie unter die Regelung in § 2 Abs. 2 S. 1 SGB VII fällt? Gehen Sie hierbei auf zwei Problemfälle ein?
3. Was versteht man unter einer gestörten Gesamtschuld und wie kann diese aufgelöst werden? Wie ist eine solche im Zusammenhang mit einem Arbeitsunfall aufzulösen?
4. Was ist eine gemeinsame Betriebsstätte im Sinne des § 106 Abs. 3 Var. 3 SGB VII?
5. Ist ein nicht versicherter Unternehmer haftungsprivilegiert, wenn er auf einer gemeinsamen Betriebsstätte tätig wird?